

# LAG Pfälzerwald plus

## AG Dorfentwicklung und –gemeinschaft

**Datum:** 20.06.2017  
**Teilnehmer:** siehe Teilnehmerliste  
**Bearbeiter:** Sandra Heckenberger, entra Regionalentwicklung GmbH

### 1 Information zu den Bürgerprojekten

- Frau Satory informiert die Anwesenden, dass die Bürgerprojekte beim Regionalmanagement nun beantragt werden können.

### 2 Planung des Regionalforums

- Frau Heckenberger präsentierte auf Basis der vergangenen Arbeitsgruppensitzung ein Drehbuch für das Regionalforum zum Thema „Nachbarschaftshilfe“ (siehe Anhang).
- Die Anwesenden diskutierten das Drehbuch intensiv und legten folgende Änderungen fest:
  - Der Arbeitstitel „Nachbarschaftshilfe“ trifft das Thema nicht 100%ig. Der Titel soll noch mal überdacht werden. Vorschläge wie „Gemeinwesen“ oder „Gemeinsinn“ wurden genannt.
  - Auf eine Ausstellung in der Kreisverwaltung wird verzichtet.
  - Das Format der Veranstaltung wird modifiziert. Anstatt des vorliegenden Drehbuchs wird ein anderer Verlauf vorgeschlagen:
    - Begrüßung, Info zur LAG/LEADER
    - Vorstellung guter Beispiele aus der LAG mit Kurzvorträgen der verantwortlichen Akteure (methodisch World-Café).
    - Impulsvortrag zu einem noch festzulegenden Thema.
- Insgesamt sollen 6 best-practice-Beispiele aus der LAG aus den Themenfeldern Mobilität, Gesundheit, Nahversorgung, Nachbarschaftshilfe, Miteinander der Generationen und Vereine ausgewählt werden.
- Die Teilnehmer der Arbeitsgruppe sammeln Projekte zu den o.g. Handlungsfeldern und entscheiden darüber in der nächsten AG-Sitzung.
- Folgende Kriterien sollten durch die Projekte erfüllt sein:
  - Lösungsorientierung/Pragmatismus
  - Innovativ/übertragbar auf andere Gemeinden
  - Mobilisierung vieler Personen
  - Nutzen für viele Personen
- Eine Vorstellung des Lokalen Bündnis für Familien wäre zu dieser Veranstaltung sinnvoll. Als ein Projekt oder durch einen Infostand.
- Als Datum für das Regionalforum wird der 14.11.2017 um 18:00 Uhr festgehalten. Die Veranstaltung soll nicht länger als zwei Stunden gehen um im Kreistagssaal (+ 1. Fraktionszimmer) stattfinden.
- Frau Satory klärt mit Frau Ganster, ob sie an den Termin kann.
- Es wird von einer Teilnehmerzahl von 60-80 Personen ausgegangen. Ein tolles Ergebnis wären 100 Personen.
- Folgende Zielgruppen sollen eingeladen werden:
  - Alle BürgerInnen
  - Bürgermeister
  - Politik (Gemeinderäte, Kreistag, MdL, MdB)
  - Landfrauen
  - Seniorenbeirat

- Ehrenamtliche (bestehendes Netzwerk nutzen)
- Mitglieder vom lokalen Bündnis für Familie
- Vorstand und Mitglieder der LAG
- ZRW
- Die Veranstaltung soll umfassend beworben werden:
  - Ein eigener Flyer könnte erstellt werden. Hier ist im Kommunikationsplan der LAG nachzusehen, ob noch Mittel zur Verfügung stehen.
  - In der Wirtschaftsinfo der WFK
  - Amtsblätter
  - Website
  - Facebook
- Am Ende der Veranstaltung sollte die Möglichkeit bestehen, eigene Wünsche und Anregungen der Teilnehmer einzubringen. Hier könnten „Boxen“ aufgestellt werden in denen die Teilnehmer auf vorgefertigte Karten ihre Ideen einwerfen können.
- In Kooperation mit der AG Natur- und Kulturlandschaft sowie regionale Produkte könnte das Catering organisiert werden.

### 3 Nächstes Treffen

- Zum nächsten Treffen bringen die AG-Teilnehmer ihre Ideen und Projekte mit und stellen diese vor.
- Die AG findet am 19.07.2017 um 14:00 Uhr in der KV Südwestpfalz (2. Fraktionszimmer) statt.

Winnweiler, 21.06.2017, Sandra Heckenberger